

## **Ligia Lewis**

(\*1983), in der Dominikanischen Republik geboren und in Florida aufgewachsen, lebt und arbeitet aktuell in Berlin und New York. Ihre aktuelle Arbeit „**minor matter**“, nach „sorrow swag“ der zweite Teil einer Trilogie, wird am **08. und 09. Dezember 2017 am tanzhaus nrw** gezeigt. Ligia Lewis entwirft gefühlsgeladene Choreografien, in denen sie die Metaphern und gesellschaftlichen Einschreibungen des Körpers thematisiert. Ihre Stücke und Performances wurden unter anderem im Flax/Fahrenheit in Los Angeles und Palais de Tokyo in Paris gezeigt und zu Festivals wie American Realness/Abrons Art Center in New York und Tanz im August, das vom HAU Hebbel am Ufer Berlin veranstaltet wird, eingeladen. Für ihre Choreografie „Sorrow Swag“ erhielt Ligia Lewis den Prix Jardin d'Europe. Nach ihrem BFA-Abschluss in Dance / Choreography an der Virginia Commonwealth University 2005 hat sie als Tänzerin mit verschiedenen Künstlern und Ensembles zusammengearbeitet, darunter Eszter Salamon, Mette Ingvarsen, Ariel Efraim Ashbel, Jeremy Wade, Wu Tsang und Les Ballets C de la B.

Im Oktober 2017 erhielt sie den renommierten Bessie Award für „minor matter“.